

Steinbrunn, am 23.9.2024

PROTOKOLL

der 1. Sitzung des Schulforums

Ort: VS Steinbrunn-Zillingtal

Zeit: Montag, 23.9.2024 Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.40 Uhr

Anwesend: Schulleiterin, KlassenlehrerInnen, ElternvertreterInnen/ bzw. deren StellvertreterInnen

Entschuldigt:

1. **Eröffnung und Begrüßung** durch die Schulleiterin VDⁱⁿ Isabella Radatz-Grauszer

- Dank an die Elternvertreter/innen für ihr Engagement und die Bereitschaft zur Übernahme des Amtes

2. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Beschlussfähigkeit gegeben (mind. 2/3 Anwesenheit)

3. **Situationsbericht zu Beginn des Schuljahres 2023/24**

- 13 Klassen/ 1 Klasse im Gemeinschaftshaus/ 4 MSK in verschränkter Ganztagesform
- Schülerzahlen: 182 Kinder
- zweisprachige VS + Englisch ab der 1. Schst.
- Alle Klassen sind vernetzt und es steht ihnen ein PC zur Verfügung, interaktive Tafeln in allen Klassen
- 19 iPads stehen für den computergestützten Unterricht zur Verfügung
- dzt. 27 LehrerInnen mit Stammschule Steinbrunn-Zillingtal, Werkerziehung übernehmen die lit. Lehrer*innen, Religionslehrer islamisch, katholisch, evangelisch, sowie eine Lehrerin für die spezielle Lernunterstützung/ Sprachheilunterricht (Fleischhacker Silvia)
- An unserer Schule ist in diesem Schuljahr 1 Schulassistentin im Einsatz.
- Die schulische Ganztagesform wird in 7 Gruppen (3 GTS getrennt + 4 Ganztagesklassen) geführt. Die Wartegruppe wird integrativ geführt. Die Leitung des Nachmittagsteams hat Ines Butora.
- An unserer Schule können folgende unverbindliche Übungen angeboten werden: Chorgesang und Coding und Robotik. Aufgrund der positiven Resonanz bieten wir auch im heurigen Schuljahr Begabungsförderung an. (auf Vorschlag der Lehrkräfte) Die unverb. Übung Englisch wird landesweit in den Schulen angeboten, wenn das Interesse

der Eltern da ist. An der VS Steinbrunn-Zillingtal wird in allen Klassen eine zusätzliche unverbindliche Übung Englisch angeboten.

- Weiter versuchen wir durch zusätzliche integrative Fördermaßnahmen, das Angebot zu erweitern/ bzw. das Förderkonzept zu ergänzen. So werden nicht nur Teamstunden unterstützend eingesetzt, der Erwerb digitaler Kompetenzen sowie Angebote im sozialen Lernen werden ebenfalls gesetzt.

4. Schulautonome Tage

Von der Schulbehörde vorgegeben:

Herbstferien 26.10.-3.11.

23.12.2024 frei aufgrund des Schulzeitgesetzes

2.5.2025 und 30.5.2025 von der Schulbehörde freigegeben

Vom Schulforum beschlossen: Dienstag, 10.6.2025

Freitag, 20.6.2025

Die Beaufsichtigung der Kinder während der schulautonomen Tage wird auch heuer durch die Pädagoginnen des Nachmittags gewährleistet. (Ferienbetreuung wird angeboten) Eine Mindestanmeldezahl von 4 Kindern muss gegeben sein. Die schulautonomen Tage werden gesondert verrechnet. Die Anmeldung erfolgt immer rechtzeitig im Vorfeld. Das Angebot der Freizeitpädagoginnen an den schulautonomen Tagen ist sehr vielfältig und ansprechend.

Davon konnte man sich auch schon in der Ferienbetreuung, die im August stattgefunden hat, überzeugen.

Vom Schulforum einstimmig beschlossen

5. Wiederverwendung der Schulbücher

VDⁱⁿ Radatz-Grauszer Isabella erläutert die Richtlinien zur Wiederverwendung der Schulbücher und bittet, die **Lesebücher**, **Wörterbücher** und **Musikbücher** einbehalten zu dürfen, um sie im kommenden Schuljahr weiterverwenden zu können.

Ebenfalls wird beschlossen, dass die Lehrer*innen die Schulbücher für die Kinder auswählen dürfen.

Beschluss: einstimmig gefasst

6. Elternsprechtag

VDⁱⁿ Isabella Radatz-Grauszer informiert die ElternvertreterInnen, dass zwei Elternsprechtage im Schuljahr gesetzlich vorgeschrieben sind. Auch die KEL Gespräche müssen stattfinden. In Klassen, in denen die alternative Leistungsbewertung zum Einsatz kommt, sind zwei KEL Gespräche vorgesehen. Alle anderen Klassen werden im

Sommersemester ein KEL Gespräch durchführen und im Wintersemester wird ein Elternsprechtag stattfinden. Termin: Donnerstag: 28.11. in der Zeit von 16 – 19.00 Uhr.

Selbstverständlich stehen auch die Sprechstunden (meist nach telefonischer Vereinbarung) zur Verfügung, um sich über den Lernstand der Kinder auszutauschen.
Die Sprechstunde der Lehrkräfte wird auf der Homepage bekannt gegeben.

Beschluss: einstimmig gefasst

7. Alternative Leistungsbeurteilung

Der Ausführungserlass zur Umsetzung der Grundschulreform bringt wie erwähnt einige Änderungen mit sich.

Der Anspruch aller Lehrerinnen und Lehrer unserer Schule ist es, die Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu fördern und zu fordern. Die Lernlust soll so gut wie möglich erhalten bleiben. Wir sehen die Talente unserer Schulkinder und setzen dort an.

Die 1. Schulstufen haben sich für die alternative Leistungsbewertung ausgesprochen.
Folgende 2. Schulstufen haben sich für eine alternative Leistungsbewertung ausgesprochen:

Ab dem Jahreszeugnis der 2. Klasse gibt es verpflichtend Noten.

Informationen bezüglich KEL Gesprächen werden sobald bekannt ausgegeben.

1A alternative Leistungsbewertung

1B alternative Leistungsbewertung

2A Notenzeugnis

2B Notenzeugnis

MSK1 1. Schst. Alternative Leistungsbewertung/ 2. Schst. Notenzeugnis

MSK2 1. Schst. Notenzeugnis/ 2. Schst. Notenzeugnis

MSK3 1. Schst. Alternative Leistungsbewertung/ / 2. Schst. Alternative Leistungsbewertung

MSK4 1. Schst. Alternative Leistungsbewertung/ 2. Schst. Notenzeugnis

Die Schulleiterin verweist auf das Pädagogikpaket: „Eine Präzisierung der Notensystematik basierend auf der Ziffernbeurteilung ist eingeführt. Damit ist eine transparente, nachvollziehbare Leistungsbeurteilung auf Basis von Bewertungsrastern mit eindeutiger Zuordnung zu den Normen der Ziffernnoten möglich. Die alternative Leistungsbeurteilung ist schulautonom bis zum Ende des 1. Semesters der 2. Schulstufe möglich, Erziehungsberechtigte können jedoch auch bei alternativer Leistungsbeurteilung ein Ziffernzeugnis verlangen. Bewertungsgespräche sind, unabhängig von der Beurteilungsform, zu führen. Die nachhaltige Sicherstellung des Erwerbs von Grundwissen, Kernkompetenzen und Kulturtechniken steht im Fokus pädagogischen Handelns. Pädagoginnen und Pädagogen werden durch eine transparente Beurteilung im Diskurs mit den Erziehungsberechtigten gestärkt.“

Die Schulleiterin weist weiter darauf hin, dass die Notenskala in Österreich von Sehr gut bis Nicht genügend reicht, und diese Beurteilung auch klar definiert ist.

Ebenso informiert die Direktorin, dass seit dem vergangenen Jahr eine Lehrplanänderung eingetreten ist und sich die Stundentafel geändert hat. Der Kompetenzbegriff rückt stärker in den Fokus. Gegenstandsbezeichnungen wurden tlw. geändert. (für alle Schulstufen gültig)

Beschluss: einstimmig gefasst

8. SQA (Schulqualität Allgemeinbildung)- siqe

Die Eltern werden über SQA in Kenntnis gesetzt. Die Schwerpunktsetzungen

Ziel Nr. 1:	Aufbau von gemeinsamen Lernräumen im Kontext eines immersiven Sprachenunterrichts unter Berücksichtigung der Entwicklung einer entsprechenden Schulkultur bis zum Ende des Qualitätszyklusses.
Ziel Nr. 2:	Einbeziehung umweltförderlicher Aktivitäten in den Schulalltag bis zum Ende des Qualitätszyklusses
Ziel Nr. 3:	Implementierung Lehrplan Neu

der VS Steinbrunn-Zillingtal werden erläutert und vom Schulforum mitgetragen. Zusätzlich zu den Entwicklungszielen wird die Implementierung des neuen Lehrplans im Laufe des Jahres ergänzt. Der Zyklus endet in diesem Schuljahr. Im kommenden Zyklus werden neue Schwerpunkte gesetzt.

9. Nachhilfe

Die Direktorin informiert über das Projekt des Landes Burgenland. Der VS Steinbrunn-Zillingtal stehen 4 Stunden/ Woche zur Verfügung. Die Kriterien, nach welchen Kinder ausgewählt werden, werden besprochen. Die Nachhilfestunden sind ein Angebot, die Eltern müssen die Kinder dazu anmelden.

Ein Block besteht aus 8 Terminen.

10. Anträge

- Zur Abstimmung gelangt der Antrag, **Englisch als unverbindliche Übung** zu führen, da Kroatisch Pflichtgegenstand ist. Die Möglichkeit der Abmeldung ist das ganze Schuljahr hindurch gegeben. Dies ist nur mehr für die 3. – 4. Schulstufe notwendig, da in der 1. Und

2. Schulstufe Englisch aufgrund der Änderung der Stundentafel bereits verbindliche Übung ist.

Antrag: einstimmig angenommen

- Antrag: Bewilligung von **2 Sammlungen** (ÖJRK – Opfergroschen, 2. Sammlung noch offen) in diesem Schuljahr. Hier wird eine zeitnahe Sammlung für die Hochwasseropfer in Österreich vorgeschlagen:

Antrag: einstimmig angenommen

- Antrag: Erklärung von **Veranstaltungen zu einer schulbezogenen Veranstaltung**
Singen beim Martinikonzert des Singkreises (Samstag, 9.11.2024)
Adventkranzöffnung (30.11.2024)
Singen im Advent (19.12.2024)
Hallo Auto/ Radfahrprüfung/ Radfahrübung/ Verkehrserziehungsaktionen
Projektstage
Sportfest im Sommer (Freitag, 23.5.2025)
Verabschiedung der 4. Klassen (24.6.2025)
- Die Projektstage der 4. Klassen werden nur dann umgesetzt, wenn 70% der Kinder teilnehmen. Tageweise, einzelne Projektstage sind sicherlich einfacher umzusetzen, wie ein Projekttag mit Übernachtung.

Antrag: einstimmig angenommen

- Antrag: Fortführung der **GTS mit getrennter Abfolge** im Schuljahr 2024/25
Im heurigen Schuljahr besuchen 142 Kinder die schulische Ganztagesbetreuung.
Betreuung: Ines Butora (Leitung), Sara Altunbas, Alexandra Jankovits, Olivia Fleischhacker, Marina Ihrybauer, Yasemin Onmaz, Medine Sengün,. Die Wartegruppe wird integrativ geführt.

Zusätzlich zur gegenstandsbezogenen Lernzeit wird heuer wieder eine individuelle Lernzeit angeboten. Die Frühbetreuung wird in den Klassenräumen beaufsichtigt.

Die **verschränkte Form, im Rahmen der Mehrstufenklasse**, wird auch in den nächsten Jahren immer additiv zur getrennten Form angeboten werden.

- Antrag: **Durchführung der hundegestützten Pädagogik**
Kollegin Kelava Ljuba hat mit ihrem Hund die Ausbildung zum Schulhund absolviert und wird in der MSK1 Klasse den Unterricht durch den Einsatz des Schulhundes bereichern. Um dies allerdings durchführen zu können, braucht es einen Schulforumsbeschluss.

Antrag: einstimmig angenommen

- **URFIT** wird wieder angeboten, die Anmeldeformulare wurden bereits ausgegeben. Der Start ist am Montag, 14.10. Die genaue Gruppeneinteilung und eine Information an die Eltern werden noch versandt.

Antrag: einstimmig angenommen

- Antrag: **Durchführung wissenschaftlicher Arbeiten**
An der PH Burgenland muss im Rahmen der Lehrerausbildung eine Bachelorarbeit verfasst werden, die einen wissenschaftlichen Hintergrund haben muss. Ebenso wenden sich immer wieder Studierende von anderen Fakultäten an die Schulen, um wissenschaftliche Forschungen durchzuführen. Die Möglichkeit zur Durchführung solcher Befragungen an unserer Schule wird positiv bewertet.

Antrag: einstimmig angenommen

- Antrag: **Durchführung Wrestling goes school**
Die VS Steinbrunn wurde als eine von drei Schulen ausgewählt, erneut am Projekt „Wrestling goes school“ teilnehmen zu können. Die Schnuppereinheit hat bereits stattgefunden, die Anmeldungen werden gerade eingesammelt. Bevorzugt werden die Kinder der 4. Schulstufe daran teilnehmen können, da sie im kommenden Schuljahr nicht mehr Teil unserer Schulgemeinschaft sind und das Angebot nicht mehr wahrnehmen können.

Antrag: einstimmig angenommen

11. Allfälliges

- Die Kooperation mit den Kindergärten Zillingtal und Steinbrunn wird auch im heurigen Schuljahr umgesetzt. Die Termine an die Vorschulkinder wurden bereits versandt.
- Für 21.10. hat die Direktorin einen Elternabend mit Vertreter*innen der umliegenden weiterführenden Schulen organisiert. Der Elternabend soll den Kindern und auch Eltern eine gute Übersicht bieten und eine Hilfestellung bei der Schulwahl darstellen.
- Das Projekt „Mein Körper gehört mir“ wurde von der Direktorin angefragt und wird in diesem Jahr wieder zur Umsetzung kommen. Der Termin für den Elternabend wird rechtzeitig bekannt gegeben. (voraussichtlich 25.11.2024)
- Die Gemeinde Steinbrunn unterstützt das Schwimmenlernen in der Volksschule und wird die Kosten für Bus und Eintritt für die Klassen übernehmen, die die Schwimmkompetenz der Schüler*innen in diesem Schuljahr verbessern wollen. Zusätzlich zur Übernahme der Bus- und Eintrittskosten hat sich die Direktorin um kostenfreie Schwimmtrainer*innen bemüht. Die Einheiten werden im Wintersemester im Hallenbad Eisenstadt durchgeführt. Ab dem kommenden Schuljahr können diese Möglichkeit die Kinder der 2. Schulstufe in Anspruch nehmen.
- Generell kann rückgemeldet werden, dass alle unverbindlichen Übungen gut angenommen werden und wir dadurch den Interessen der Kinder noch mehr gerecht werden. Die Schulleiterin macht darauf aufmerksam, dass Anmeldungen zu den unverbindlichen

Übungen verbindlich für ein Schuljahr gelten. Es ist verständlich, dass vieles an den Stundenplan gekoppelt ist, allerdings werden im kommenden Schuljahr ausnahmslos Abmeldungen (auch mit Begründungen) nicht angenommen.

- Das Leseprogramm „Antolin“ wurde/ wird von den SchülerInnen sehr gut angenommen und setzt Lesereize. Um eine Schullizenz zu erwerben, werden pro Schulkind 2 € für das gesamte Schuljahr eingehoben.
- Im heurigen Schuljahr wird es wieder eine „Zahngesundheit“ an der Schule geben. Die Termine werden in den nächsten Wochen stattfinden.
- Die tägliche Bewegungseinheit wird auch im heurigen Schuljahr durchgeführt. Trainer an unserer Schule ist Lukas Mössner. Er wird im Ausmaß von 8 Stunden unterstützt von Dieter Reiberger. Die Durchführung der täglichen Bewegungseinheit wurde im vergangenen Schuljahr beschlossen und wird bis auf Widerruf durchgeführt.
- Unsere Schule nimmt heuer erneut am Projekt „Denken lernen – Probleme lösen“ teil. Im Rahmen dieses Projektes wird den Kindern ein Equipment über einen Zeitraum von 7 Wochen zur Verfügung gestellt, mit dem die PädagogInnen arbeiten können. Dieses Projekt wird auch seitens der PH und des BMBs wissenschaftlich begleitet und soll Kommunikation, Kreativität und Problemlöseverhalten schulen.
- Weitere Projekte der Schule: Immersive Sprachenunterricht, der auch im Entwicklungsplan verankert wurde, Erprobung von kooperativen Lernformen, Schuleingangsscreening
- Am Nachmittag finden an unserer Schule folgende Aktivitäten statt/ bzw. bieten folgende Vereine Kurse an: Fußball (ASV Steinbrunn), Instrumentalunterricht (Musikschule Hornstein), Schach.
- Die Frühbetreuung an der Schule wird ab 7:00 Uhr für Fahrschüler/ bzw. angemeldete Schüler*innen durch die Pädagoginnen des Nachmittags übernommen. Die Schulleiterin ersucht erneut, dass Kinder, welches dieses Angebot nicht benötigen erst in der Zeit von 7.45 – 7.55 in die Schule kommen. Für Lehrer*innen beginnt die gesetzliche Aufsichtspflicht um 7:45 Uhr.
- Die Buskinder aus Zillingtal/ der Neuen Siedlung werden nach dem Unterricht von einer Pädagogin des Nachmittags betreut.
- Die 4. Klassen werden in diesem Schuljahr wieder die freiwillige Radfahrprüfung ablegen.
- Die Firma Knotzer bietet in der Zeit von 30.9. – 4.10. in der Aula der Schule Bücher im Rahmen einer Buchausstellung an. Die Kinder schauen diese mit den Pädagog*innen an und die Kinder notieren Wünsche auf den Bestellzetteln. Erst mit eurer Unterschrift wird die Bestellung bestätigt und an die Firma Knotzer weitergegeben. Alle Bücher sind auch auf ihrer Homepage online zum Stöbern zu finden. Eine Möglichkeit zum selbst Durchblättern ergibt sich am Donnerstag, 3.10.
- Der Schulfotograf war bereits hier. Eine weitere Zusammenarbeit im kommenden Schuljahr wird besprochen und absolut befürwortet. (Qualität und Zuverlässigkeit top) Die Fotoaktion wird immer sehr früh durchgeführt, da die Fotos gleich für die Homepage verwendet werden können und somit Aktualität gewährleistet ist.

- Die Organisation eines Elternseminars wird besprochen. Die Volkshochschule bietet kostenlose Seminare an. Die Eltern befürworten die Durchführung eines Elternabends. Das Thema wird erst festgelegt. Die Direktorin ersucht die ElternvertreterInnen um Rückmeldung und wird den Elternabend dann gerne organisieren. Das Elternseminar wird online angeboten.
- Auf Vorträge (Plakate an der Tür) wird hingewiesen. (Plakatständer)
- Die Elternvertreter*innen werden auf die Homepage www.vs-steinbrunn.at hingewiesen, wo sich immer wieder aktuelle Fotos aus dem Schulalltag, sowie Informationen die Schule betreffend befinden. Sollten wichtige Informationen auf der Homepage fehlen, so bittet die Schulleiterin um Rückmeldung.
- Die Schulleiterin bespricht mit den Eltern das Vorgehen bei Nissen- bzw. Lausverdacht. (Kind wird nach Hause geschickt; die Eltern behandeln das Haar mit einem Lausmittel; erst wenn das Kind laus- und nissenfrei ist, darf das Kind mit ärztlichem Attest (Schularzt steht dafür zur Verfügung) weiter am Schulbesuch teilnehmen)

Eltern unterstützen diese Vorgehensweise einstimmig

- Der Schulbau in Zillingtal hat gestartet und Plan ist es, die Schule mit Schulbeginn 2025/26 beziehen zu können. Alle Schüler*innen, die somit im kommenden Schuljahr eingeschult werden, werden die Schule bereits in Zillingtal besuchen. den Kindern, die bereits augenblicklich Schulkinder sind, wird die Wahlmöglichkeit gegeben, zu wechseln oder die Schule hier fertig zu besuchen.
- Die Schulleiterin weist darauf hin, dass das Protokoll wie immer zur Einsichtnahme in der Direktion aufliegt. Ebenfalls wird das Schulforumsprotokoll auf der Homepage online gestellt.

Abschließend

Am Ende der Sitzung dankt die Schulleiterin den Elternvertreter*innen für die Bereitschaft, die Funktion zu übernehmen. Sie sind das Bindeglied zwischen Schule und Elternhaus. Weiter dankt die Direktorin für die vielen positiven Rückmeldungen über die geleistete Arbeit. Es ist nicht selbstverständlich, dass auch positive Rückmeldungen die Schule erreichen aber es ist umso schöner zu wissen, dass die Arbeit für den einzelnen Schüler/ die einzelne Schülerin geschätzt wird. Die Sitzung wird um 19.40 Uhr geschlossen.

Vorsitz: VDⁱⁿ Isabella Radatz-Grauszer

Schriftführung: VDⁱⁿ Isabella Radatz-Grauszer